



GERMAN B – STANDARD LEVEL – PAPER 1 ALLEMAND B – NIVEAU MOYEN – ÉPREUVE 1 ALEMÁN B – NIVEL MEDIO – PRUEBA 1

Tuesday 12 November 2013 (afternoon) Mardi 12 novembre 2013 (après-midi) Martes 12 de noviembre de 2013 (tarde)

1 h 30 m

TEXT BOOKLET - INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

- Do not open this booklet until instructed to do so.
- This booklet contains all of the texts required for paper 1.
- Answer the questions in the question and answer booklet provided.

LIVRET DE TEXTES - INSTRUCTIONS DESTINÉES AUX CANDIDATS

- N'ouvrez pas ce livret avant d'y être autorisé(e).
- Ce livret contient tous les textes nécessaires à l'épreuve 1.
- Répondez à toutes les questions dans le livret de questions et réponses fourni.

CUADERNO DE TEXTOS - INSTRUCCIONES PARA LOS ALUMNOS

- No abra este cuaderno hasta que se lo autoricen.
- Este cuaderno contiene todos los textos para la prueba 1.
- Conteste todas las preguntas en el cuaderno de preguntas y respuestas.

TEXT A

Mein neues Handy

-A-

Ich hab ein neues Handy, und das liebe ich so sehr, Ich glaub, ich liebe es so sehr, noch mehr geht gar nicht mehr, ohne dieses Handy wär mein Alltag ziemlich leer. Ich glaube sogar, dass mein ganzes Leben sehr schwer wär.

-B-

Mein neues Handy macht das Autofahren sehr bequem: Als Navi hat's ein Voice-Guided-Built-In-3D-System. Ich frage mich zwar immer noch sehr oft: wo will ich hin? Doch mein neues Handy weiss genau, wo ich grad bin. -C-

Weil mein neues Handy auch den Kühlschrank überwacht, habe ich schon lange keine Einkaufsliste mehr gemacht. Mein neues Handy weiß genau, wie ich mich gut ernähr, kennt meinen Vitaminbedarf und sagt, ich sei zu schwer. -D-

Ich hab ein neues Handy, und das ist ziemlich cool. Es reguliert den Chlorgehalt in meinem Swimmingpool. Flexibel ist mein Handy, und sparsam ist es auch: Es kontrolliert im ganzen Haus den Gas- und Stromverbrauch.

Ich setz mein neues Handy auch als Fernbedienung ein Die Waschmaschine startet es inzwischen ganz allein. Mein neues Handy lernt sehr schnell. Ich glaube fest daran, dass es nach 'nem Software-Update Hemden bügeln kann. -F-

Ich hab ein neues Handy, das ist so unglaublich klein, es passt in vollem Umfang in ein Schnapsglas rein. Wenn das Schnapsglas voll ist, stört das mein Handy nicht, denn mein neues Handy ist völlig wasserdicht.

Ich hab ein neues Handy, das rundherum besticht. Nur telefonieren kann man damit leider nicht. Doch mein neues Handy ist trotzdem supertoll. Ich wüsste sowieso nicht, wen ich anrufen soll.

> Musik & Text: Daniel 'Dän' Dickopf © Wise Guys Verlag Abbildung: clip art

TEXT B

10

15

20

25

Auf dem Sofa um die Welt

Couchsurfing ist der ultimative Kick für Reisende, die Urlaub und Auszeiten fernab vom Touristen-Dasein suchen. Es fühlt sich an, als wäre ich gerade selbst auf einer Rucksacktour um die Welt, als Pablo aus Valencia auf meiner Couch von den Wellen des Atlantiks schwärmt. Er ist unterwegs, um an den coolsten Surfstränden in Europa im Meer zu toben. Über das Portal Couchsurfing hat er mich angeschrieben und um einen Schlafplatz in meiner Wohngemeinschaft gebeten. Morgen werden wir gemeinsam Wellen reiten, an meinem Top-Spot in Norddeutschland: Westerland auf Sylt.

Die Philosophie des Couchsurfing: Neues erleben!

Couchsurfing bedeutet, gratis bei anderen Menschen zu übernachten bzw. als "Host" Reisende bei sich zu beherbergen. Das ist eine gute Möglichkeit, im Urlaub Geld zu sparen. Es ist aber vor allem eine Chance, auf tolle Leute zu treffen und ein Stück fremde Welt durch die Local-Brille zu entdecken. Wer kennt die faszinierendsten Tauchgänge, die tollsten Klettertouren oder die abwechslungsreichsten Laufstrecken besser als gleichgesinnte Sportfreaks, die genau dort wohnen? Gemeinsames Erleben, Erfahrungsaustausch und das Kennenlernen neuer Lebensstile sind die Philosophie des Courchsurfing.

Couchsurfing: Ein Multi-Erlebnis

Natürlich gehört Vertrauen dazu, sein Nachtlager bei Menschen aufzuschlagen, die man zuvor nie gesehen hat, oder Fremde in die eigenen vier Wände zu lassen. Toleranz gegenüber neuen Kulturen und Offenheit, eine Welt fernab von Clubhotels und Reiseführern zu erleben, sind die Voraussetzungen für ein cooles Sofa-Abenteuer.

Anmeldung: Auf www.couchsurfing.org legt man gratis ein Profil an und wird so ein Member der Surferszene. Das Profil sollte ausreichend Infos enthalten, damit sich potenzielle Sofagäste und -anbieter ein Bild machen können. Fotos geben dem Profil eine persönlichere Note und erhöhen die Chancen, eine Couch zu ergattern.

Couchsuche: Um den passenden Gastgeber zu finden, gibt man die bevorzugten Orte und bestimmte Schlüsselwörter ein, bespielsweise "Ski", "Party" oder "Trekking". Dem auserwählten Host schickt man eine Anfrage; wenn er akzeptiert, kann's losgehen mit dem Courchsurfing!

Wer sich auf seiner Reise nur bedienen lassen oder andere Surfer oder Gastgeber nicht kennenlernen will, hat das Konzept leider nicht verstanden.

Text: © FIT FOR FUN. Mit freundlicher Genehmigung.

TEXT C

10

15

20

25

30

BLAU, ROT UND VIOLETT

Sammler zahlen Millionen für seine Bilder, die größten Museen stellen sie aus, ein Kinofilm dokumentiert seine Arbeit: Die Kunstwelt feiert Gerhard Richter. Der Maler selbst findet das manchmal aber einfach nur "absurd".

Ganz klar, und doch ein bisschen verwischt, ist die brennende Kerze vor der dunklen Wand zu sehen. Ein Foto? Nein, ein Ölgemälde. Eines von 27 Kerzenbildern, die der deutsche Maler Gerhard Richter gemalt hat. 12 Millionen Euro zahlte ein Käufer dafür. Bis zu diesem Tag im Oktober war es Richters teuerstes Werk. Aber nur ein paar Wochen lang: Am 9. November zahlte ein anderer Käufer mehr als 15 Millionen Euro für eines von acht abstrakten Bildern: für 2,60 mal drei Meter blaue, rote und violette Farbe. "Vollkommen absurd, unmöglich", sagt Gerhard Richter selbst über die Preise. Das Geld geht nicht an ihn, sondern an die Besitzer der Bilder, Sammler und Galeristen.

Kurz vor seinem 80. Geburtstag ist der Künstler so populär wie nie. Das liegt vor allem daran, dass Richter auf keinen Stil festgelegt ist. "Ich verfolge keine Absichten, kein System, keine Richtung, kein Anliegen", hat er einmal geschrieben. Zwei Drittel seiner Bilder sind abstrakt. Populär geworden ist er aber zuerst mit Bildern, die Menschen, Ereignisse, Landschaften und Gegenstände zeigen.

Geboren wurde Gerhard Richter in Dresden. Erst spät, mit 16, entdeckt Richter sein Talent und malt. Er beginnt in Dresden ein Studium als Maler, vor allem von großen sozialistischen Wandgemälden. 1961 geht er kurz vor dem Bau der Mauer in den Westen. An der Düsseldorfer Akademie findet er nicht nur die richtigen Lehrer, sondern auch wichtige Künstlerfreunde: Sigmar Polke und Blinky Palermo, mit denen er gemeinsam arbeitet.

Seit Ende der 80er-Jahre arbeitet Richter vor allem abstrakt – und mit sehr vielen Farbschichten. Manchmal sind es so viele Schichten, dass die Farbe in der Mischung verschwindet, in einem typischen Richter-Nebel. Die Magie seiner Bilder macht ihn zum "großen alten Mann der europäischen Malerei", schreibt die Financial Times.

© Deutsch perfekt 02/12, www.deutsch-perfekt.com

TEXT D

10

15

Die Ozonschicht

Meteorologie: Loch im Norden – Die Ozonschicht am arktischen Himmel war 2011 dünn wie nie zuvor. Warum?

In den 80er Jahren tat sich über der Südpolregion der Himmel auf: Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW), bis dahin Treib- und Kältemittel in Spraydosen und Kühlschränken, hatten buchstäblich ein Loch in die schützende Ozonhülle der Erde gefressen. Schließlich gelang es, durch ein weitgehendes Verbot von FCKW den weiteren Abbau zu stoppen. Seither regeneriert sich die Hülle am Südpol allmählich, obwohl das Loch noch lange nicht verschwunden ist.

Aus urheberrechtlichen Gründen entfernt

Jetzt hat ein internationales Team von Wissenschaftlern erstmals ein Ozonloch über der Arktis registriert, das in der Größe an jenes der Antarktis heranreicht. Der Grund für die zeitweise über 80-prozentige Reduktion von Teilen der Hülle ist aber wohl kein neuer menschengemachter Ozonfresser. Vielmehr konnten Teile der "alten"

FCKW-Verbindungen, die immer noch in der Stratosphäre vorhanden sind, dort erstmals ihre volle Wirkung entfalten.

Denn der Winter 2010/2011 war in den oberen Luftschichten der Arktis ungewöhnlich frostig. Ein besonders kräftiger Kaltluftwirbel hielt sich dort von Dezember bis März – das war in dieser Form noch nie registriert worden.

[-X-] es besonderer Bedingungen bedarf, [-38-] ein Loch am Himmel aufreißt, mag auch erklären, [-39-] seit Langem die Südhalbkugel grundsätzlich stärker davon betroffen ist [-40-] der Norden. Am Südpol ist die Stratosphäre kälter, [-41-] dadurch sind die Wirbel stabiler als am Nordpol. Das Forscherteam hat nun jedoch festgestellt, dass Löcher auch über der Nordpolarregion auftreten, [-42-] die Kälte nur lange genug anhält.

GEO Magazin (Januar 2012) http://www.geo.de/GEO/natur/meteorologie-loch-im-norden-70464.htm